

FORTBILDUNGEN

2023

ALLGEMEINE INFOS VORWEG:

Veranstaltungsorte



» **Bothfeld**

Prinz-Albrecht-Ring 63 A, Hannover
Großer Besprechungsraum, 3. OG über der Tagesförderstätte

» **Tagesförderstätte Vahrenwald**

Vahrenwalder Straße 190-192, 30165 Hannover

» **Tagesförderstätte Bothfeld**

Prinz-Albrecht-Ring 63a, 30657 Hannover

» **Tagesförderstätte Groß-Buchholz**

Läuferweg 20, 30655 Hannover
Bussestraße 34, 30655 Hannover

» **Heilpädagogischer Kindergarten AZH**

Bemeroder Str. 8, 30559 Hannover

» **Nach Absprache**

Wir kommen auch zu Ihnen!



Viele Angebote können von Ihnen auch als Inhouse Schulung, als Beratung oder Coaching gebucht werden!

So können wir uns auf Sie, Ihre Themen, Wünsche und Anliegen ganz einstellen.

Wer ist angesprochen?



Unser Seminarangebot kommt aus der Praxis und ist für die Praxis.

Alle Seminare orientieren sich dicht am Alltag in der Arbeit mit Menschen mit Behinderung und werden von Kolleg:innen aus der praktischen Arbeit durchgeführt.

Dieses Fortbildungsangebot richtet sich an alle Kolleg:innen aus AZH und GiB sowie an alle interessierten Fachkolleg:innen aus anderen Trägern und Einrichtungen. Auf diese Weise kann einrichtungs- und trägerübergreifend ein guter Austausch sowie eine fachlich/inhaltliche Vernetzung entstehen.

Ausnahme: Das Deeskalationsangebot kann nur für Kolleg:innen aus GiB und AZH angeboten werden.

Inhalt

Terminübersicht	7
-----------------------	---

Die Fortbildungen im Einzelnen

Basis Fortbildungen

Entwicklung des Menschen von der frühen Kindheit bis zur Adoleszenz	15
Deeskalation nach ProDeMa®	16
Kinderschutz 1	18
Kinderschutz 2, Sexualisierte Gewalt an Mädchen und Jungen	19
Kinaesthetic Grundkurs	20

Bildungsurlaub / Seminarreihe Autismus-Spektrum –

Einführung für pädagogische Fachkräfte	21
Einführung in das Autismus-Spektrum	22
So sehe ich unsere Welt – Besonderheiten in der Wahrnehmung bei Menschen mit Autismus	23
Methoden für die praktische Arbeit mit autistischen Kindern und Jugendlichen	24
Kommunikation und Autismus	25
Herausforderndes Verhalten in der Praxis (Fallbesprechung)	26

Autismus-Wissen

Basiswissen Autismus	27
Herausforderndes Verhalten bei Autismus	28
Zusammenarbeit mit Eltern	29
Schüler mit Autismus-Spektrum-Störung (ASS) im inkluisiven Unterricht	30

Komm wir bringen Ordnung ins Chaos 31
 Menschen mit Autismus begleiten 32
 Der rote Faden – Struktur und Orientierung 33

Autismus-Wissen – thinkPUT Workshops 34

Neue Medien und Autismus 35
 „Ich schaffe das!“ – Menschen im Autismus-Spektrum stärken 36
 „Ich sehe Dich“ – Bindung und Beziehung 37
 „Overload, Meltdown & Co.“ – Stressvulnerabilität von Menschen
 im Autismus-Spektrum 38
 „Pommes oder duschen“ – Belastungen von Eltern autistischer
 Menschen verstehen 39
 „Autismus-Spektrum, autistisch, Mensch mit Autismus,
 autistische Störung ... was denn nun?!“ 40
 „Hör doch mal auf zu wedeln, dass stresst mich“ –
 Stereotypen und Stimmings 41

Kommunikation

Klientenzentrierte Gesprächsführung 42
 Gewaltfreie Kommunikation 44

Menschen mit Beeinträchtigungen

Selbstbestimmung bei Menschen mit geistiger
 Beeinträchtigung 45
 Entwicklungspsychologie bei Menschen mit
 geistiger Beeinträchtigung 46
 „Doppeldiagnosen“ – Psychische Störungen bei Menschen
 mit geistiger Behinderung 47
 Menschen mit spät erworbenen Hirnschäden (MEH) 48



Wer bist du und was brauchst du?	50
Wie dokumentiere ich richtig?	51
„Gewusst wie“! – Praxis- und Methodencoaching in der heilpädagogischen Begleitung	52
Rechtliche Betreuung – Aufsichts- und Fürsorgepflichten	53



Fortbildungen für Menschen mit Assistenzbedarf

Kinaesthetic – Seminar für Menschen mit Assistenzbedarf.....	54
Kinaesthetic für Menschen mit Handicap	55



Besonderes

Älterwerden im Beruf	56
----------------------------	----



Service 57


Anmeldung (Bitte alle Felder ausfüllen)	58
Preise	59
Informationen zur Teilnahme	60
Corona-Informationen	63
Referent:innen	64
Das AZH und die GiB	70
Haben Sie Fragen? (Kontakt Daten, Impressum)	71

Terminübersicht

DATUM	BEZEICHNUNG	SEITE
JANUAR		
18.01.23	Kinaesthetic Grundkurs 1 (Tag 1)	20
25.01.23	Kinaesthetic Grundkurs 1 (Tag 2)	20
FEBRUAR		
01.02.23	"Hör doch mal auf zu wedeln, dass stresst mich" – Stereotypen und Stimmings 🕒	41
08.02.23	Kinaesthetic Grundkurs 1 (Tag 3)	20
11.02.23	Komm wir bringen Ordnung ins Chaos	31
13.02.23	Basisschulung Deeskalation 2 aus 2022 (Tag 4)	
14.02.23	Deeskalation nach ProDeMa® – Auffrischung	16
15.02.23	„Autismus-Spektrum, autistisch, Mensch mit Autismus, autistische Störung ... was denn nun?!“ Leitbegriffe in der Autismus-Begleitung 🕒	40
17.02.23	"Gewusst wie!" Praxis- und Methodencoaching in der heilpädagogischen Begleitung 🕒	52
22.02.23	Kinaesthetic Grundkurs 1 (Tag 4)	20


🕒 Diese Seminare sind auch als Kurzveranstaltungen für Teambesprechungen oder Beratungen geeignet

DATUM	BEZEICHNUNG	SEITE
MÄRZ		
08.03.23	"Ich schaffe das!" – Menschen im Autismus-Spektrum stärken 	36
13.03.23	Rechtliche Betreuung – Aufsichts- und Fürsorgepflicht	53
13.03.23	Selbstbestimmung bei Menschen mit geistiger Beeinträchtigung 	45
13.03.23	"Doppeldiagnosen" – Psychische Störungen bei Menschen mit geistiger Beeinträchtigung	47
13.–14.03.23	Gewaltfreie Kommunikation	44
13.03.23	Kinaesthetic Grundkurs 2 (Tag 1)	20
14.03.23	Kinaesthetic Grundkurs 2 (Tag 2)	20
14.03.23	Der rote Faden – Struktur und Orientierung	33
14.03.23	Entwicklungspsychologie bei Menschen mit geistiger Beeinträchtigung	46
14.03.23	Wer bist du und was brauchst du?	50
15.03.23	Basisschulung Deeskalation 1 aus 2022 (Tag 5)	
22.03.23	Kinaesthetic Grundkurs 2 (Tag 3)	20
28.–29.03.23	Menschen mit spät erworbenen Hirnschäden (MEH)	48

 Diese Seminare sind auch als Kurzveranstaltungen für Teambesprechungen oder Beratungen geeignet

DATUM	BEZEICHNUNG	SEITE
APRIL		
12.04.23	"Ich sehe dich" – Bindung und Beziehung 	37
19.04.23	Kinaesthetic Grundkurs 2 (Tag 4)	20
24.04.23	Einführung in das Autismus-Spektrum *	22
25.04.23	So sehe ich unsere Welt – Besonderheiten in der Wahrnehmung bei Menschen mit Autismus *	23
26.04.23	Methoden für die praktische Arbeit mit autistischen Kindern und Jugendlichen *	24
27.04.23	Kommunikation und Autismus *	25
28.04.23	Herausforderndes Verhalten in der Praxis *	26
MAI		
03.05.23	Kinaesthetic Grundkurs 3 (Tag 1)	20
04.05.23	Neue Medien und Autismus 	35
06.05.23	Schüler mit Autismus-Spektrum-Störung (ASS) im inklusiven Unterricht	30
08.05.23	Deeskalation nach ProDeMa® – Basis 1 (Tag 1)	16
09.05.23	Deeskalation nach ProDeMa® – Basis 1 (Tag 2)	16
10.05.23	Deeskalation nach ProDeMa® – Basis 1 (Tag 3)	16

* Diese Seminare sind Teil des Bildungsurlaubs

 Diese Seminare sind auch als Kurzveranstaltungen für Teambesprechungen oder Beratungen geeignet

DATUM	BEZEICHNUNG	SEITE
13.05.23	Kinaesthetic-Seminar für Menschen mit Assistenzbedarf	54
24.05.23	Entwicklung des Menschen von der frühen Kindheit bis zur Adoleszenz	15
31.05.23	Kinaesthetic Grundkurs 3 (Tag 2)	20
JUNI		
07.06.23	"Pommes oder duschen" – Belastungen von Eltern autistischer Menschen verstehen 🕒	39
14.06.23	Kinaesthetic Grundkurs 3 (Tag 3)	20
20.06.23	Kinderschutz 2 – Sexualisierte Gewalt an Mädchen und Jungen	19
21.06.23	Kinaesthetic Grundkurs 3 (Tag 4)	20
23.06.23	Älter werden im Beruf	56
JULI		
05.07.23	"Overload, Meltdown & Co." – Stressvulnerabilität von Menschen im Autismus-Spektrum 🕒	38
AUGUST		
24.08.23	Kinaesthetic Grundkurs 4 (Tag 1)	20
31.08.23	Kinaesthetic Grundkurs 4 (Tag 2)	20

🕒 Diese Seminare sind auch als Kurzveranstaltungen für Teambesprechungen oder Beratungen geeignet

DATUM	BEZEICHNUNG	SEITE
SEPTEMBER		
05.–06.09.23	Klientenzentrierte Gesprächsführung	42
08.–09.09.23	Zusammenarbeit mit Eltern	29
11.09.23	Deeskalation nach ProDeMa® – Basis 1 (Tag 4)	16
12.09.23	Deeskalation nach ProDeMa® – Auffrischung	16
13.09.23	"Ich sehe dich" – Bindung und Beziehung 🌙	37
14.09.23	Kinaesthetic Grundkurs 4 (Tag 3)	20
15.09.23	Basiswissen Autismus	27
20.09.23	"Hör doch mal auf zu wedeln, dass stresst mich" – Stereotypen und Stimmings 🌙	41
23.09.23	Kinaesthetic-Seminar für Menschen mit Assistenzbedarf	54
28.09.23	Kinaesthetic Grundkurs 4 (Tag 4)	20
OKTOBER		
04.10.23	Kinderschutz 1	18
13.10.23	Herausforderndes Verhalten bei Autismus	28
17.–18.10.23	Menschen mit spät erworbenen Hirnschäden (MEH)	48
20.10.23	"Gewusst wie!" Praxis- und Methodencoaching in der heilpädagogischen Begleitung 🌙	52

🌙 Diese Seminare sind auch als Kurzveranstaltungen für Teambesprechungen oder Beratungen geeignet

DATUM	BEZEICHNUNG	SEITE
25.10.23	„Autismus-Spektrum, autistisch, Mensch mit Autismus, autistische Störung ... was denn nun?!“ Leitbegriffe in der Autismus-Begleitung 🕒	40
NOVEMBER		
01.11.23	"Ich schaffe das!" – Menschen im Autismus-Spektrum stärken 🕒	36
08.11.23	Rechtliche Betreuung – Aufsichts- und Fürsorgepflicht	53
08.11.23	Selbstbestimmung bei Menschen mit geistiger Beeinträchtigung 🕒	45
08.11.23	Deeskalation nach ProDeMa® – Basis 2 (Tag 1)	16
08.11.23	Kinaesthetic Grundkurs 5 (Tag 1)	20
08.11.23	Menschen mit Autismus begleiten	32
09.11.23	"Doppeldiagnosen" – Psychische Störungen bei Menschen mit geistiger Behinderung	47
09.11.23	Deeskalation nach ProDeMa® – Basis 2 (Tag 2)	16
09.11.23	Kinaesthetic Grundkurs 5 (Tag 2)	20
09.11.23	Menschen mit Autismus begleiten	32
09.–10.11.23	Gewaltfreie Kommunikation	44

🕒 Diese Seminare sind auch als Kurzveranstaltungen für Teambesprechungen oder Beratungen geeignet

DATUM	BEZEICHNUNG	SEITE
10.11.23	Deeskalation nach ProDeMa® – Basis 2 (Tag 3)	16
10.11.23	Der rote Faden – Struktur und Orientierung	33
10.11.23	Entwicklungspsychologie bei Menschen mit geistiger Beeinträchtigung	46
10.11.23	Wie dokumentiere ich richtig?	51
29.11.23	"Pommes oder duschen" – Belastungen von Eltern autistischer Menschen verstehen 🕒	39
30.11.23	Kinaesthetic Grundkurs 5 (Tag 3)	20
DEZEMBER		
07.12.23	Kinaesthetic Grundkurs 5 (Tag 4)	20
13.12.23	"Overload, Meltdown & Co." – Stressvulnerabilität von Menschen im Autismus-Spektrum 🕒	38
FORTBILDUNGSAUSBLICK 2024		
05.02.24	Deeskalation nach ProDeMa® – Basis 2 (Tag 4)	16

🕒 Diese Seminare sind auch als Kurzveranstaltungen für Teambesprechungen oder Beratungen geeignet

DIE FORTBILDUNGEN IM EINZELNEN

Unser Fortbildungsprogramm soll alltagsbegleitend unsere Kolleg:innen aus GiB und AZH sowie Fachkolleg:innen aus anderen Trägern und Einrichtungen unterstützen. Die Themenauswahl orientiert sich dicht an der praktischen Arbeit in unseren Einrichtungen und bildet auf verschiedenen Ebenen die Herausforderungen der Arbeit mit Menschen mit Behinderung und im Autismus-Spektrum ab.

Kurz und Konzentriert:



Diese Seminare sind auch als Kurzveranstaltungen für Teambesprechungen oder Beratungen geeignet.



ACHTUNG: Alle Anmeldungen bitte bis spätestens eine Woche vor Seminarbeginn per E-Mail an fortbildung@autismus-hannover.de

Entwicklung des Menschen von der frühen Kindheit bis zur Adoleszenz

Das Vertiefungsseminar „Entwicklung des Menschen von der Kindheit bis zur frühen Adoleszenz“ ist besonders geeignet für Kolleg:innen, deren Arbeitsbereich sich mit der gesunden kindlichen Entwicklung bis zur frühen Adoleszenz auseinandersetzt. Hierbei geht es um die Einschätzung der gesunden Entwicklung durch Beobachtung. Unter Beachtung verschiedener Theorien wird die gesunde Entwicklung in den verschiedenen Bereichen beleuchtet. Prägnante Entwicklungsschritte, Herausforderungen der einzelnen Stufen und beobachtbare Verhaltensweisen sollen hier ausführlich behandelt und besprochen werden.

.....
ORT: Bothfeld | Auffrischung auch online möglich
.....

DAUER: 1 Tag | 9:00–16:00 Uhr

DATUM: 24.05.23
.....

REFERENT:INNEN: Nicole Röhrs
.....

Deeskalation nach ProDeMa®

Durch die tägliche Begegnung in unserer Arbeit mit herausfordernden Verhaltensweisen können Kolleg:innen oftmals an ihre Grenzen im Umgang mit den Klient:innen kommen.

In der Basisschulung Deeskalation lernen Kolleg:innen in Theorie und Praxis nach dem Ansatz von ProDeMa® herausforderndes Verhalten besser zu verstehen, einzuschätzen und damit umzugehen. Sie können dadurch Handlungsalternativen und neue Lösungsmöglichkeiten für den Alltag entwickeln. Im Auffrischkurs werden die Inhalte aufgefrischt und vertieft.

Ziele:

- » Aggressionsauslösende Reize im systemischen Umfeld erkennen.
- » Erkennen von Verhalten als entwicklungslogisch.
- » Überprüfung persönlicher Reaktionen auf herausforderndes Verhalten und damit eine Unterbrechung von Eskalationskreisläufen.
- » Beherrschung von Techniken der verbalen Deeskalation.
- » Sichere Anwendung von Körperinterventionstechniken (nicht im Auffrischkurs).

Basiskurs:

Mitarbeitende von GiB/AZH, die noch keinen Deeskalationskurs absolviert haben.

Auffrischung:

Mitarbeitende von GiB/AZH, die vor mind. 2 Jahren den Basiskurs absolviert haben.

Basis Termin 1:

.....
ORT: Bothfeld
.....

DAUER: 4 Tage | 08:30–16:30 Uhr
.....

DATUM: 08.05.–10.05.23 + 11.09.23
.....

Basis Termin 2:

.....
ORT: Tagesförderstätten (Ort wird noch bekannt gegeben)
.....

DAUER: 4 Tage | 08:30–16:30 Uhr
.....

DATUM: 08.11.–10.11.23 + 05.02.24
.....

Auffrischung:

.....
ORT: Bothfeld | Online möglich
.....

DAUER: 1 Tag | 8:30–16:30 Uhr
.....

DATUM: 14.02.23 / 12.09.23
.....

.....
REFERENT:INNEN: Fabian Röhrs, Anja Böker/
Andreas Reichenbecher
.....



BITTE BEACHTEN: Schreibutensilien,
bequeme Kleidung, Sportschuhe und ein
Oberteil, an dem gezogen werden darf,
mitbringen.

Kinderschutz 1

In diesem Seminar werden Grundlagen zum Kinderschutz, Abläufe und Orientierungspunkte auf praktischer Ebene vermittelt. Die Themen sind: Kindeswohlgefährdung (was ist Kindeswohlgefährdung? Was sind Anzeichen?), Dokumentation sowie Abläufe und Organisatorisches.

.....
ORT: Bothfeld | Online möglich
.....

.....
DAUER: 1 Tag | 9:00–16:00 Uhr **DATUM:** 04.10.23
.....

.....
REFERENT:INNEN: Nicole Röhrs, Rabea Röhrich
.....



BITTE BEACHTEN: Schreibutensilien, gerne auch Fallbeispiele und mündliche Erfahrungsberichte mitbringen.

Kinderschutz 2, Sexualisierte Gewalt an Mädchen und Jungen

Sexueller Missbrauch ist für alle eine besondere Herausforderung im Kinderschutz. Dieses Vertiefungsseminar zu den Themen sexueller Missbrauch und sexuelle Übergriffe unter Kindern soll die Besonderheiten, Anzeichen und Folgen beleuchten und Präventions- sowie Interventions- und Hilfemaßnahmen vermitteln.

.....
ORT: Bothfeld | Online möglich
.....

.....
DAUER: 1 Tag | 9:00 – 16:00 Uhr
.....

DATUM: 20.06.23
.....

.....
REFERENT:INNEN: Angelika Bredfeldt, Christian Pelka
.....



BITTE BEACHTEN: Schreibutensilien,
gerne auch Fallbeispiele und mündliche
Erfahrungsberichte mitbringen.

Kinaesthetic Grundkurs

Bewegung ist eine Grundlage des Lebens. Solange wir leben, sind wir Menschen in Bewegung. Meist sind wir uns dem, was wir tun nicht bewusst, sondern Bewegungsabläufe finden „automatisiert“ statt.

Um einen anderen Menschen z. B. während einer Pflegesituation in seiner Bewegung zu unterstützen oder eigene Bewegungsabläufe zu verändern, ist es entscheidend zu verstehen, wie genau Bewegung funktioniert. Sich also das Unbewusste bewusst zu machen. Menschen, die nach den Kinaesthetics Grundlagen unterstützt werden, haben die Möglichkeit, die Situation aktiv mitzugestalten. Dadurch erhöht sich maßgeblich ihre Selbstständigkeit, sowie ihre Selbstwirksamkeit.

.....
ORT: Bothfeld | Auffrischung auch online möglich
.....

.....
DAUER: 4 Tage | 8:30–16:00 Uhr + 90 Min individ. Praxisbegleitung
.....

.....
DATUM: 18.01.23, 25.01.23, 08.02.23 und 22.02.23 (Kurs 1)
13.03.23, 14.03.23, 22.03.23 und 19.04.23 (Kurs 2)
03.05.23, 31.05.23, 14.06.23 und 21.06.23 (Kurs 3)
24.08.23, 31.08.23, 14.09.23 und 28.09.23 (Kurs 4)
08.11.23, 09.11.23, 30.11.23 und 07.12.23 (Kurs 5)
.....

.....
REFERENT:INNEN: Insa Sonnenberg
.....



INFO: Unabhängig von den Grundkursen gibt es die Möglichkeit, bei Bedarf individuelle Praxisbegleitungen anzufordern.

Bildungsurlaub / Seminarreihe Autismus-Spektrum – Einführung für pädagogische Fachkräfte

Autismus ist eine tiefgreifende Entwicklungsstörung, die ganz besondere Herausforderungen, aber auch einen ganz besonderen Reiz mit sich bringt. Es scheinen andere Gesetzmäßigkeiten zu gelten, bei denen unsere Denkmuster und gewohnten pädagogischen Vorgehensweisen durch die Reaktion der Menschen im Autismus-Spektrum außer Kraft gesetzt werden. In dieser Intensivwoche gehen wir gezielt auf die Themen und Herausforderungen ein, die die Arbeit mit Menschen im Autismus-Spektrum mit sich bringt.

Diese Woche ist als Bildungsveranstaltungen nach dem Niedersächsischen Bildungsurlaubsgesetz (NBildUG) anerkannt.

BILDUNGSURLAUB / SEMINARREIHE

Einführung in das Autismus-Spektrum

Autismus, was ist das?

In diesem Seminar sollen die Grundlagen einer Autismus-Spektrum-Störung vermittelt werden, ein Spektrum, das sich in unterschiedlichen Ausprägungen darstellt. Wir stellen den gemeinsamen Symptomkatalog vor, beleuchten die Ursachen und gehen auf komorbide Störungen im Zusammenhang mit Autismus ein. Welche Auswirkungen und Konsequenzen haben die zentrale Kohärenz, die Exekutivfunktionen, die Intelligenzstruktur und die Theory of mind auf die Verhaltensweisen eines Menschen mit Autismus?! Wir füllen die Theorie mit vielen Beispielen aus unserer praktischen Arbeit.

.....

ORT: Bothfeld | Online möglich

.....

DAUER: 1 Tag | 10:00 – 17:00 Uhr

DATUM: 24.04.23

.....

REFERENT:INNEN: Barbara Tomann, Anke Slebos

.....



BITTE BEACHTEN: Schreibutensilien, gerne auch Fallbeispiele und mündliche Erfahrungsberichte mitbringen.

BILDUNGSURLAUB / SEMINARREIHE:

So sehe ich unsere Welt – Besonderheiten in der Wahrnehmung bei Menschen mit Autismus

An diesem Tag beleuchten wir die Innenansichten von Menschen mit Autismus. Wie fühlt sich diese Art zu leben an? Worauf wird besonders geachtet? Wie wird die Umwelt erlebt? Wie entsteht ein Meltdown und welche Rolle spielt das Stimming. Grundlage dieses Tages sind die Aussagen von Experten:innen in dieser Sache, nämlich den Menschen mit Autismus. Unser Gastreferent Matthias Brien wird uns am Nachmittag seine Welt erklären und Fragen beantworten.

.....
ORT: Bothfeld | Online möglich
.....

DAUER: 1 Tag | 10:00–17:00 Uhr

DATUM: 25.04.23
.....

REFERENT:INNEN: Anke Slebos, Barbara Tomann,
Gastreferent Matthias Brien
.....



BITTE BEACHTEN: Schreibutensilien,
gerne auch Fallbeispiele und mündliche
Erfahrungsberichte mitbringen.

BILDUNGSURLAUB / SEMINARREIHE:

Methoden für die praktische Arbeit mit autistischen Kindern und Jugendlichen

In diesem Seminar wollen wir Impulse für die praktische Arbeit mit autistischen Kindern und Jugendlichen setzen. Anhand der Konzepte/ Methoden TEACCH, PECS und Marte Meo wollen wir einen beispielhaften Einblick in die tägliche Arbeit ermöglichen und Inspirationen für eine individuelle Förderung bieten.

.....
ORT: Bothfeld
.....

DAUER: 1 Tag | 10:00–17:00 Uhr

DATUM: 26.04.23
.....

REFERENT:INNEN: Ellen Stamme-Hijkema, Johannes Westphal
.....

**BILDUNGSURLAUB / SEMINARREIHE:**

Kommunikation und Autismus

Kommunikation stellt für Menschen mit Autismus und ihre Umwelt eine oft schwer zu überwindende Hürde dar.

In diesem Seminar betrachten wir die verschiedenen Entwicklungsschritte und einzelnen Bausteine der sprachlichen Entwicklung sowie die Grundlagen der Kommunikation. Wir erläutern, welche Strategien im Umgang mit Menschen mit Autismus zu einer effektiveren Kommunikation führen und welche Materialien und Methoden zur Förderung der Kommunikationskompetenz eingesetzt werden können.

.....
ORT: Bothfeld

.....
DAUER: 1 Tag | 10:00–17:00 Uhr

DATUM: 27.04.23

.....
REFERENT:INNEN: Christian Pelka, Andrea Kristen

BILDUNGSURLAUB / SEMINARREIHE:

Herausforderndes Verhalten in der Praxis (Fallbesprechung)

An diesem Seminartag werden wir uns anfangs mit dem Thema herausforderndes Verhalten beschäftigen. Hier soll es besonders darum gehen, was herausforderndes Verhalten mit uns Pädagog:innen macht. Welche innere Haltung ist wichtig, um sinnvoll zu handeln? Welche Gedanken sind notwendig, um adäquat reagieren zu können?

Im zweiten Teil haben die Teilnehmer:innen die Möglichkeit, Fallbeispiele aus ihrem Berufsalltag einzubringen. Wir werden dort drei verschiedene Vorgehensweisen anwenden, um die Fallbeispiele zu bearbeiten. Um den Tag lebendig zu gestalten, können 3–4 Fallbeispiele vorgestellt werden.

.....
ORT: Bothfeld
.....

DAUER: 1 Tag | 10:00–17:00 Uhr

DATUM: 28.04.23
.....

REFERENT:INNEN: Johannes Westphal, Anke Spetzke
.....



BITTE BEACHTEN: Schreibutensilien, gerne auch Fallbeispiele und mündliche Erfahrungsberichte mitbringen.

Basiswissen Autismus

Welche speziellen Besonderheiten und Begleiterscheinungen gibt es im Autismus-Spektrum? Wie unterschiedlich zeigen sich die Ausprägungen bei meinem Gegenüber und wie können Verhaltensweisen interpretiert werden, um die Bedürfnisse dahinter zu verstehen?

Diese und weitere Inhalte, wie etwa die Klassifikation nach der ICD-11 oder die funktionale Betrachtungsweise, sowie Ursachen des Autismus-Spektrums und Abgrenzungen zu anderen Diagnosen werden wir in diesem Seminar zusammen beleuchten, um eine wertschätzende Haltung, die sich auf einer Stärkenperspektive gründet, entwickeln zu können. Anhand von Videos und Berichten aus der täglichen Begleitung, wird der Theorie-Praxis Transfer unterstützt.

.....
ORT: Bothfeld | Online möglich
.....

.....
DAUER: 1 Tag | 9:00 – 16:00 Uhr
.....

DATUM: 15.09.23
.....

.....
REFERENT:INNEN: Natascha Németh
.....

Herausforderndes Verhalten bei Autismus

Wer fordert hier eigentlich wen heraus?

In diesem Seminar wollen wir den Begriffen „Verhaltensauffällig“, „Verhaltensstörung“, „Herausforderndes Verhalten“ auf den Grund gehen und aus verschiedenen Perspektiven betrachten. Fragen, wie sich die erhöhte Stressvulnerabilität oder stresshafte Situationen auf das Verhalten der Autist:innen auswirken können werden thematisiert.

Wir sehen, wie die Bezugswelt präventiv unterstützen kann, um Overloads und Meltdowns zu verhindern. Es werden Strategien zur Kontextveränderung erarbeitet sowie mögliche Bedürfnisse hinter einem „herausfordernden“ Verhalten beleuchtet.

ORT: Bothfeld | Online möglich

DAUER: 1 Tag | 9:00 – 16:00 Uhr

DATUM: 13.10.23

REFERENT:INNEN: Natascha Németh

Zusammenarbeit mit Eltern

Gesprächs- und Beratungsmethoden theoretisch und praktisch kennenlernen.

An 2 Seminartagen geht es um eine Einführung zum Thema Elternarbeit. Wir gehen den Fragen nach, was eine „gute“ Beratung beeinflusst, welche Dimensionen hilfreicher Kommunikation es gibt und in welchen Schritten eine Veränderung verläuft. Wir vermitteln den theoretischen Hintergrund zum aktiven Zuhören, einen Gesprächsbestandteil der Mediation und stellen die sechs Frageformen der systemisch-lösungsorientierten Beratung vor. Inhalte, die sich konstruktiv ergänzen. In verschiedenen kurzen Rollenspielen wird die Theorie von Ihnen praktisch erprobt.

Darüber hinaus klären wir, was die gute Kommunikation zwischen Eltern und Fachleuten beeinflusst und was das Besondere in der Beratung von Familien mit einem Kind aus dem Autismus-Spektrum ist.

.....
ORT: Bothfeld

.....
DAUER: 2 Tage | 10:00–17:00 Uhr
09:00–16:00 Uhr

DATUM: 08.09.23
DATUM: 09.09.23

.....
REFERENT:INNEN: Anke Spetzke, Barbara Tomann

Schüler mit Autismus-Spektrum-Störung (ASS) im inklusiven Unterricht

Ziel dieses Seminars ist es, Schülern mit ASS mit mehr Offenheit und Wertschätzung zu begegnen. Darüber hinaus möchten wir dazu beitragen, kreative Ideen in den inklusiven Unterricht einfließen zu lassen und Rahmenbedingungen zu erweitern. Teilnahmevoraussetzung dieses Seminars ist ein Grundwissen der verschiedenen Ausprägungen von ASS. Zielgruppe dieses Seminars sind alle Lehrer:innen und pädagogischen Fachkräfte an Schulen, die ihr Wissen zum Thema ASS ausbauen und vertiefen möchten.

Die Inhalte dieses Seminars sind:

- » Rechtliche Grundlagen
- » Nachteilsausgleich
- » Inklusiver Unterricht
- » Was benötigen Schüler:innen mit ASS im Unterricht und im Kontakt mit ihren Mitschülern?
- » Aufklärung der Mitschüler:innen
- » Kommunikation mit Schüler:innen mit ASS

.....
ORT: Bothfeld | Online möglich
.....

DAUER: 1 Tag | 10:00–17:00 Uhr

DATUM: 06.05.23
.....

REFERENT:INNEN: Anke Spetzke, Barbara Tomann
.....

Komm wir bringen Ordnung ins Chaos

Entwicklungsbegleitung von Kita-Kindern im Autismus-Spektrum.

Für kleine Kinder im Autismus-Spektrum ist die Welt noch sehr chaotisch und gefährlich. Wie der Kindergarten zu einem sicheren Ort werden kann, der dem autistischen Kind die Möglichkeit gibt, sich zu entwickeln und zu wachsen, wollen wir in diesem Seminar zusammen erarbeiten. Es werden theoretische Inhalte wie die funktionale Betrachtungsweise des Autismus-Spektrums und die Besonderheiten des autistischen Erlebens aber auch ganz praktische Unterstützungsmethoden der Begleitung autistischer Kinder vermittelt. Gerne können Sie konkrete Fragen aus Ihrem beruflichen Kontext mitbringen.

.....
ORT: Bothfeld (am Vormittag)

Heilpädagogischer Kindergarten (am Nachmittag)

.....
DAUER: 1 Tag | 10:00–17:30 Uhr

DATUM: 11.02.23

.....
REFERENT:INNEN: Natascha Németh

Menschen mit Autismus begleiten

An diesem Seminartag schauen wir auf die Fragen: Was ist Autismus und wie kann sich Autismus zeigen?, Welche Schwierigkeiten bringt Autismus mit sich und wo geraten Menschen mit Autismus, sowie auch ihre Begleiter an Ihre Grenzen? Wie lange sollten autistische Menschen gefördert und gefordert werden und ab welchem Punkt darf ein Mensch „einfach sein“. Es soll an diesem Tag Zeit für die Besprechung von Fallbeispielen und persönliche Fragen geben. Methoden in der Zusammenarbeit mit autistischen Menschen werden erläutert und Materialien, die den Alltag für Menschen mit Autismus erleichtern, werden vorgestellt.

Der Schwerpunkt wird auf dem frühkindlichen Autismus liegen.

.....
ORT: Tagesförderstätten (Ort wird noch bekannt gegeben)

.....
DAUER: 1 Tag | 9:00 – 16:00 Uhr **DATUM:** 08.11.23 / 09.11.23

.....
REFERENT:INNEN: Andrea Kristen

Der rote Faden – Struktur und Orientierung

Strukturen und Routinen geben Halt und Sicherheit, bringen Ordnung ins Chaos. Ist es nur für Menschen im Autismus-Spektrum wichtig zu wissen, wann eine Aufgabe erledigt ist und was danach kommt? Solche und andere Fragen werden wir in diesem aktiven Seminar auf den Grund gehen. Einen großen Teil wird die praktische Anwendung der Methode TEACCH® einnehmen, indem wir individuelles Beschäftigungs- und Arbeitsmaterial oder Ablauf- bzw. Strukturpläne herstellen, die zur größtmöglichen Selbständigkeit der Klient:innen beitragen sollen. Für einen interdisziplinären Austausch mit anderem Kolleg:innen ist Zeit und Raum eingeplant, damit die Ideen sprudeln können.

.....
ORT: Tagesförderstätten (Ort wird noch bekannt gegeben)
.....

DAUER: 1 Tag | 9:00 – 16:00 Uhr **DATUM:** 14.03.23 / 10.11.23
.....

REFERENT:INNEN: Natascha Németh
.....



BITTE MITBRINGEN: Schuhkartons, Kleber, Strohhalme, farbiges Papier, kleine leere Konservendosen, kleine Pompons und ähnliches. Es lohnt sich ein Besuch im „Ein-Euro-Shop“!

thINKPUT Workshops

Nach der Arbeit mal was anderes machen? Mit unseren kurzen, knackigen und effektiven thINKPUT Workshops geben wir Ihnen die Möglichkeit, in entspannter Atmosphäre über Inhalte des Autismus-Spektrums nachzudenken und mit Kolleg:innen in einen interdisziplinären Austausch zu gehen. Hier bekommen Sie autisspezifischen Input und die Gelegenheit, mal eine andere Perspektive auf bestimmte Themen einzunehmen, um dann mit neuen Impulsen Menschen im Spektrum zu begegnen.

Kurz und Konzentriert:




Die thINKPUT Workshops sind auch als Kurzveranstaltungen für Teambesprechungen oder Beratungen geeignet.

thinkPUT Workshop**Neue Medien und Autismus**

In diesem Seminar werden wir genauer betrachten, welchen Einfluss die modernen Medien auf die Arbeit mit autistischen Kindern und Jugendlichen haben. Welche Gefahren ergeben sich und welche Chancen tun sich auf? Wir werden einen Blick auf die Mediennutzung von Kindern und Jugendlichen werfen und den Versuch unternehmen, missbräuchliches von altersgerechtem Verhalten zu differenzieren.

.....
ORT: Bothfeld | Online möglich

.....
DAUER: 2 Std. | 15:00–17:00 Uhr 

DATUM: 04.05.23

.....
REFERENT:INNEN: Johannes Westphal

thINKPUT Workshop**„Ich schaffe das!“ – Menschen im
Autismus-Spektrum stärken**

Wie viel Stress oder Belastungsdruck eine Person aushalten kann hängt von einer Ressource ab, die als Resilienz bezeichnet wird. Was können das für Ressourcen sein und sind Menschen im Autismus-Spektrum überhaupt in der Lage, psychische Widerstandskraft entwickeln zu können? In diesem thINKPUT Workshop versuchen wir gemeinsam Antworten auf diese Frage zu finden sowie Ideen für Handlungskonzepte zur Stärkung der Resilienz autistischer Menschen jeden Alters zu entwickeln.

.....
ORT: Bothfeld | Online möglich
.....

DAUER: 2 Std. | 15:00–17:00 Uhr  **DATUM:** 08.03.23 / 01.11.23
.....

REFERENT:INNEN: Natascha Németh
.....

thINKPUT Workshop**„Ich sehe Dich“ – Bindung und Beziehung**

Grundlage jeder reflexiven Pädagogik und Begleitung ist die Beziehung zwischen den beteiligten Personen. Ist das auch mit Menschen aus dem Autismus-Spektrum möglich?

In diesem thINKPUT Workshop gehen wir dieser Frage auf den Grund und werden uns darüber austauschen, wie Bindungsverhalten erkannt und gute Beziehungen gestaltet werden können.

.....
ORT: Bothfeld | Online möglich

.....
DAUER: 2 Std. | 15:00–17:00 Uhr  **DATUM:** 12.04.23 / 13.09.23

.....
REFERENT:INNEN: Natascha Németh

thINKPUT Workshop**„Overload, Meltdown & Co.“ –
Stressvulnerabilität von Menschen
im Autismus-Spektrum**

Die Stressvulnerabilität autistischer Menschen gilt angesichts der neuronalen Empfindlichkeit und der Reaktion auf sensorische Reize oder Emotionen als besonders hoch. Stressreaktionen können sich in vielfältiger Weise zeigen. Was haben aber die Begriffe „Overload“, „Meltdown“ oder auch „Masking“ damit zu tun? Diesen Fragen gehen wir in unserem thINKPUT Workshop auf den Grund und diskutieren, wie präventive Unterstützungsmaßnahmen angeboten und Stressreaktionen von der Bezugswelt begleitet werden können.

.....
ORT: Bothfeld | Online möglich

.....
DAUER: 2 Std. | 15:00–17:00 Uhr  **DATUM:** 05.07.23 / 13.12.23

.....
REFERENT:INNEN: Natascha Németh

thINKPUT Workshop**„Pommes oder duschen“ –
Belastungen von Eltern autistischer
Menschen verstehen**

Wenn die im Elterngespräch vereinbarten Absprachen nicht eingehalten werden, ist das ärgerlich und führt zu Unzufriedenheit auf beiden Seiten. Weshalb reagieren Eltern manchmal komisch und warum können wir Pädagog:innen das oft nicht nachvollziehen? Diese und andere Fragen wollen wir in unserem thINKPUT Workshop diskutieren und uns durch einen Perspektivwechsel den Belastungen der Eltern autistischer Kinder widmen, um ein erweitertes Verständnis für die besonderen Herausforderungen von Familien im Spektrum zu entwickeln.

.....
ORT: Bothfeld | Online möglich
.....

DAUER: 2 Std. | 15:00–17:00 Uhr  **DATUM:** 07.06.23 / 29.11.23
.....

REFERENT:INNEN: Natascha Németh
.....

thINKPUT Workshop**„Autismus-Spektrum, autistisch, Mensch mit Autismus, autistische Störung ... was denn nun?!“****Leitbegriffe in der Autismus-Begleitung**

Sprache hat Kraft! Nicht nur im öffentlichen Diskurs erhält die Verwendung und gendergerechter Sprache immer mehr Bedeutung. In der Begleitung autistischer Menschen konnte sich, auch innerhalb von Institutionen, (noch) nicht auf eine einheitliche Begriffsbestimmung geeinigt werden. In diesem thINKPUT Workshop diskutieren wir unterschiedliche Vorstellungen und Konzepte, die mit diesen Begriffen einhergehen. Neben klinischen Sichtweisen werden auch die Auffassungen der Selbstvertretungsbewegungen autistischer Personen beleuchtet. Ziel dieses Seminars ist es, über Leitbegriffe und deren Bedeutung sensibilisiert zu werden.

.....
ORT: Bothfeld | Online möglich

.....
DAUER: 2 Std. | 15:00–17:00 Uhr  **DATUM:** 15.02.23 / 25.10.23

.....
REFERENT:INNEN: Natascha Németh

thINKPUT Workshop**„Hör doch mal auf zu wedeln,
dass stresst mich“ – Stereotypen
und Stimmings**

Auffällige immer gleiche Bewegungen, Töne oder Laute gehören zu den Verhaltensmustern von Menschen im Autismus-Spektrum, die für die Umgebung befremdlich und als störend wahrgenommen werden können. In diesem thINKPUT Workshop gehen wir den Ursachen auf den Grund und diskutieren, welche Bedeutung Stimmings für die betreffende Person haben können und wie die Bezugswelt eine andere Perspektive auf diese Verhaltens- und Denkweisen entwickeln kann.

.....
ORT: Bothfeld | Online möglich

.....
DAUER: 2 Std. | 15:00–17:00 Uhr  **DATUM:** 01.02.23 / 20.09.23

.....
REFERENT:INNEN: Natascha Németh

Klientenzentrierte Gesprächsführung

In der sozialen Arbeit stellt das Gespräch oft die wichtigste Technik im Umgang mit Klient:innen dar – zugleich ist es diejenige Fähigkeit, die in Ausbildungen immer noch sträflich vernachlässigt wird.

In vielfältigen Situationen helfen professionelle Gesprächsführungsfähigkeiten den Mitarbeitenden: Bei Beruhigung und Deeskalation, Klärung von Missverständnissen, Entgegennahme und Bearbeitung von Beschwerden, unterschiedlichen Vorstellungen, Beratung bei Problemen, Zukunfts- und Lebensfragen, Motivation, Mitwirkung, Konflikte mit Partner:innen, Mitbewohner:innen und anderen Klient:innen, realistische Zielplanung – die Liste ließe sich endlos füllen.

Da die Klient:innen oft nicht über genügend Gefühlsregulationsfähigkeiten und Stressbewältigungsmöglichkeiten verfügen, haben solche und andere Gesprächssituationen oft ein erhebliches Eskalationspotential. Gleichzeitig bieten sie aber auch eine sehr große Beziehungchance, so dass professionelle Gesprächstechniken ein unverzichtbares Tool in der modernen sozialen Arbeit darstellen.

In diesem 2 tägigen Seminar werden die notwendigen Basisfähigkeiten vermittelt und in professionellen Situationstrainings intensiv geübt.

Inhalte:

- » Klientenzentrierte Grundhaltung
 - » Aktives Zuhören
 - » Entgegennahme von Beschwerden
 - » Abgrenzungsformulierungen
 - » Motivierende Gesprächsführung und Zielplanungsgespräche
 - » Umgang mit unterschiedlichen Sichtweisen und Widerstand
 - » Die Bedeutung von Körpersprache
 - » Intensives Üben in Situationstrainings
-

ORT: Bothfeld

.....

DAUER: 2 Tage | 09:00–17:00 Uhr

DATUM: 05.09.–06.09.23

.....

REFERENT:INNEN: Volker Dietzel

.....

Gewaltfreie Kommunikation

„Die Gewaltfreie Kommunikation ist ein Bewusstseinsprozess, der sich als Kommunikationsmethode getarnt hat.“ (Kit Miller)

Die Gewaltfreie Kommunikation (GFK) ist eine Möglichkeit, sich der Art und Weise, wie wir mit uns und anderen in Kontakt treten, näher zu beleuchten. Dabei helfen uns die 4-Schritte: Beobachtung, Gefühl, Bedürfnis und Bitte, um uns mit verschiedenen Themen zu beschäftigen. Dabei werden uns Schlüsselunterscheidungen von Begriffen weitere Einblicke geben und uns Unterscheidungen sichtbar machen.

Folgende Themen können wir gemeinsam üben:

- » Das Herz der Gewaltfreien Kommunikation
- » Beobachten, ohne zu bewerten
- » Gefühle wahrnehmen und ausdrücken und Verantwortung übernehmen
- » Das Bedürfnis erkennen
- » Um das bitten, was unser Leben bereichert

.....
ORT: Tagesförderstätten (Ort wird noch bekanntgegeben)

DAUER: 2 Tage | 09:00–16:00 Uhr

DATUM: 13.03.–14.03.23

09.11.–10.11.23

REFERENT:INNEN: Anke Spetzke

Selbstbestimmung bei Menschen mit geistiger Beeinträchtigung

Selbstbestimmung zu ermöglichen, ist im Rahmen des Bundes-
teilhabegesetzes zu einer zentralen Anforderung an unsere pädago-
gische Arbeit geworden und ein personenzentrierter Ansatz stark
in den Vordergrund gerückt. In vielen Konzepten finden sich diese
Begriffe bereits wieder. Doch was bedeutet Selbstbestimmung ganz
konkret für unseren Arbeitsalltag? Wie können wir ein personenzen-
triertes Arbeiten noch stärker in unsere pädagogischen Aufgaben
integrieren? Was sind überhaupt noch unsere pädagogischen Auf-
gaben? Und wie sollten vor diesem Hintergrund unsere Betreuungsg-
konzepte sowie unser Arbeitsauftrag aussehen? Alle diese Fragen
und noch mehr werden wir in diesem Seminar aufwerfen. Um Ant-
worten auf diese Fragen zu finden, werden relevante Bereiche aus
der Theorie, der Rechtsprechung und der Methodenlehre vorgestellt,
um im Anschluss daran gemeinsam ins Gespräch zu kommen.

.....
ORT: Tagesförderstätten (Ort wird noch bekanntgegeben)

.....
DAUER: 1 Tag | 09:00–16:00 Uhr  **DATUM:** 13.03.23 / 08.11.23

.....
REFERENT:INNEN: Alea Kreyes

Entwicklungspsychologie bei Menschen mit geistiger Beeinträchtigung

Im Vertiefungs-Seminar „Entwicklungspsychologie“ für die Kolleg:innen der GiB und des AZH werden weiterführende Inhalte zu folgenden Themen vermittelt und besprochen: Psychologische Entwicklungsbereiche und -stufen bis zur frühen Adoleszenz, psychologische Entwicklung bei Menschen mit kognitiver Beeinträchtigung, Besonderheiten in der Entwicklung von Menschen im Autismus-Spektrum, Tics, Zwänge und Stereotypien, Kommunikation, Stress, das limbische System und herausforderndes Verhalten sowie praktische Implikationen.

.....
ORT: Tagesförderstätten (Ort wird noch bekanntgegeben)
.....

DAUER: 1 Tag | 09:00–16:00 Uhr

DATUM: 14.03.23 / 10.11.23
.....

REFERENT:INNEN: Nicole Röhrs
.....



BITTE BEACHTEN: Schreibutensilien, gerne auch Fallbeispiele und mündliche Erfahrungsberichte mitbringen.

„Doppeldiagnosen“ – Psychische Störungen bei Menschen mit geistiger Behinderung

„Gehört diese Auffälligkeit noch zum Verhaltensspektrum bei einer geistigen Behinderung oder steckt da noch etwas anderes hinter, z. B. eine psychische Erkrankung?“

oder

„Herr B. hat neben einer geistigen Behinderung nun auch eine psychische Erkrankung diagnostiziert bekommen. Was bedeutet das nun im Umgang mit ihm?“

Dieses Seminar soll einen theoretischen Einblick in die häufigsten psychischen Störungen bei Menschen mit geistiger Behinderung geben.

Um das Seminar anwendungsbezogen und praxisnah zu gestalten, bekommen Sie die Möglichkeit, Fälle aus Ihrem Arbeitsalltag darzustellen, an denen wir Impulse im Umgang mit den Betroffenen und/oder Ideen zum Vorgehen bei dem Verdacht auf eine psychische Störung bei Klient:innen aufzeigen und diskutieren werden.

.....
ORT: Tagesförderstätten (Ort wird noch bekanntgegeben)
.....

DAUER: 1 Tag | 09:00–16:00 Uhr **DATUM:** 13.03.23 / 09.11.23
.....

REFERENT:INNEN: Svenia Teupen
.....

Menschen mit spät erworbenen Hirnschäden (MEH)

Einführung, Assistenzplanung und Körperarbeit

Tag 1: Assistenzplanung/ Fachberatung unter besonderer Berücksichtigung von Menschen mit erworbenen Hirnschädigungen

Anhand eines Modells „Assistenzplanung/ Fachberatung (DIETZEL)“ werden die unterschiedlichen Aspekte der modernen sozialen Arbeit (Assistenz, Selbstbestimmung) mit Aspekten wie Führung/ Therapie, aber auch Mitarbeiterbelastung und Abgrenzung zusammengeführt. In einem weiteren Theorieblock wird die Situation von Menschen mit erworbenen Hirnschädigungen fachlich beleuchtet und wichtige neurologische Aspekte und Bedarfe thematisiert. Am Nachmittag erarbeiten die Teilnehmenden dazu konkrete Fallbetrachtungen/ Richtlinien für Assistenzplanungen aus ihrer täglichen Arbeit.

Tag 2: Arbeit mit dem Körper und körpertherapeutische Interventionen in der sozialen Arbeit unter besonderer Berücksichtigung von Menschen mit erworbenen Hirnschädigungen

Bei der Arbeit mit durch Stress stark angespannten, nervösen, leicht reizbaren oder auch traumatisierten Menschen benötigen wir neben verbalen Interventionen (Gespräche, Ablenkung, spiegelndes Aufgreifen der vermuteten Stimmung, Anregung zur Selbstreflexion, usw.) ebenfalls Techniken, die „über den Körper den Körper beruhigen“.

In diesem Seminar wird mit vielen Fallbeispielen aus der Praxis in die Methodik der Körperarbeit am besonderen Beispiel von SHIATSU eingeführt und einfache, gut wirksame Methoden und Techniken in Selbsterfahrungs- und Zweierübungen verdeutlicht und geübt.

Die Teilnehmenden dieses Kurses sollten die Bereitschaft zur Selbstreflexion und Teilnahme an Übungen mitbringen.

Inhalt:

- » Sensibilisierung für „No-Go´s“ in der sozialen Arbeit aus körpertherapeutischer Sicht (Annäherung, etc.)
- » Körperübungen: Annäherung, Beruhigung, Stressbewältigung
- » Akupressur-Notfallpunkte für den täglichen Gebrauch
- » Training der vorgestellten Interventionen durch die Teilnehmenden in Situationstrainings (Schwerpunkt)

.....

ORT: Bothfeld

.....

DAUER: 2 Tage | 09:00–17:00 Uhr

DATUM: 28.03.–29.03.23

17.10.–18.10.23

.....

REFERENT:INNEN: Volker Dietzel, Wiebke Sextro

.....

Wer bist du und was brauchst du?

Partizipation und Teilhabe von Menschen mit Unterstützungsbedarf.

Wie kann es gelingen, alltägliche Situationen einführend zu gestalten und den individuellen Wunsch und Willen zu berücksichtigen, wenn eine eindeutige verbale Kommunikation darüber nicht oder nur eingeschränkt möglich ist? Partizipation und Teilhabe als Ergebnis einer fundierten und evaluierten Teilhabepanung fordern unser Gespür für Bedarfe, Assistenz und deren Auswirkungen täglich heraus. Basis des Seminars sind die Grundlagen der Personenzentrierung und Teilhabe sowie Zugangsmöglichkeiten zu Bedürfnissen, Wünschen und Ressourcen und die individuelle Teilhabepanung im Kontext des BTHG. Auf Grundlage der ICF beachten wir Wechselwirkungen und Förderfaktoren, und reflektieren die eigene professionelle Haltung dazu.

.....
ORT: Tagesförderstätten (Ort wird noch bekanntgegeben)
.....

DAUER: 1 Tag | 09:00–16:00 Uhr

DATUM: 14.03.23
.....

REFERENT:INNEN: Daniel Hinz
.....

Wie dokumentiere ich richtig?

Personenzentrierte Dokumentation

Die tägliche Dokumentation ist eine wichtige Grundlage für die Arbeit der Eingliederungshilfe. Sie ist das Instrument zur Planung, Steuerung und Evaluation des Betreuungsprozesses. Welche Haltung spielt dabei eine Rolle? Was ist wichtig in der Beobachtung und Dokumentation? Welche rechtlichen Aspekte sind von Bedeutung? Diese und andere Fragen werden gemeinsam mit den Teilnehmenden an Beispielen aus der Praxis erarbeitet. Dies geschieht unter Berücksichtigung der veränderten Anforderungen durch das BTHG. Mit diesem gesetzlichen Hintergrund werden auch Kenntnisse des ICF vermittelt, um eine fachliche Dokumentation gewährleisten zu können.

.....
ORT: Tagesförderstätten (Ort wird noch bekanntgegeben)
.....

DAUER: 1 Tag | 09:00–16:00 Uhr

DATUM: 10.11.23
.....

REFERENT:INNEN: Daniel Hinz
.....

„Gewusst wie“! – Praxis- und Methodencoaching in der heilpädagogischen Begleitung

Den Transfer von Theorie in die Praxis, also im echten Leben, zu bewältigen ist manchmal gar nicht so leicht, oft kommt der Alltag dazwischen. Wie Methoden praxisnah und individuell an die zu begleitenden Personen angepasst und gelebt, also zum Alltag werden können, wollen wir in diesem Seminar zusammen erarbeiten. Anhand von Falldarstellungen- und Besprechungen aus Ihrem beruflichen Kontext erarbeiten wir konkrete methodische Unterstützungsmöglichkeiten in den Bereichen: Struktur- und Orientierung, Beschäftigung, Stress und Resilienz, Wahrnehmungsverarbeitung für Menschen aus dem gesamten Spektrum der heilpädagogischen Begleitung.

Das Praxis- und Methodencoaching ist auch innerhalb von Teambesprechungen in zeitlich kürzerem Rahmen buchbar.

ORT: Bothfeld | Online möglich

DAUER: 1 Tag | 9:00–15:00 Uhr  **DATUM:** 17.02.23 / 20.10.23

REFERENT:INNEN: Natascha Németh



BITTE MITBRINGEN: Informationen und Fragestellungen zu konkreten Fällen aus dem Alltag.

Rechtliche Betreuung – Aufsichts- und Fürsorgepflichten

Am Vormittag wird es in diesem Seminar um rechtliche Betreuung gehen. Wir betrachten Grundsätze, aktuelle Entwicklungen und die Umsetzung in der Praxis mit folgenden Inhalten:

- » Was ist „Rechtliche Betreuung“?
- » Aufgaben des rechtlichen Betreuers
- » Das neue Betreuungsrecht
- » Was sind freiheitsentziehende Maßnahmen?
- » Umsetzung freiheitsentziehender Maßnahmen in der Praxis (richterlicher Beschluss, Notsituation, Gefahrenabwehr, Wünsche des Betroffenen)

Am Nachmittag beschäftigen wir uns mit der Abwägung von Aufsichts- und Fürsorgepflichten vs. Selbstbestimmung.

- » Gesetzliche Pflichten
- » Vertragliche Pflichten
- » Haftungssituation
- » Berücksichtigung der Selbstbestimmung

.....
ORT: Tagesförderstätten (Ort wird noch bekanntgegeben)
.....

DAUER: 1 Tag | 09:00–16:00 Uhr **DATUM:** 13.03.23 / 08.11.23
.....

REFERENT:INNEN: Frank Garlich
.....

Kinaesthetic – Seminar für Menschen mit Assistenzbedarf

Dieses Seminar richtet sich an Menschen mit Assistenzbedarf, die Lust haben sich mit ihrer eigenen Bewegung und ihren Kompetenzen auseinanderzusetzen.

Gemeinsam werden wir analysieren, wie Bewegung gut gelingt und welche Ressourcen Sie haben, um möglichst selbstbestimmt Ihren Alltag zu meistern. An Tag 2 geht es außerdem darum zu üben, wie Sie Mitarbeiter:innen in Unterstützungssituationen so anleiten können, dass es für beide Interaktionspartner gewinnbringend ist.

.....
ORT: Bothfeld
.....

DAUER: 1 Tag | 10:00–16:00 Uhr **DATUM:** 13.05.23 / 23.09.23
Inklusive gemeinsamen Mittagessen (Lebensmittelumlage 3 €)
.....

REFERENT:INNEN: Insa Sonnenberg
.....

→ In leichter Sprache:

Kinaesthetic für Menschen mit Handicap

Diese zwei Tage sind für Menschen mit Handicap.

Dort lernt man etwas über die eigene Bewegung.

Und wie Bewegung geht.

Man lernt, wie man seine Fähigkeiten benutzt.

Um sein Leben alleine zu schaffen.

Am zweiten Tag wird auch geübt, Mitarbeiter:innen zu erklären,
wie sie gut helfen können.

Damit es für beide einfach ist.

Samstag 13.05.23. 10 bis 16 Uhr mit Mittagessen
(der Preis für das Essen ist 3 Euro)

Samstag 23.09.23. 10 bis 16 Uhr mit Mittagessen
(der Preis für das Essen ist 3 Euro)

Älterwerden im Beruf

Manchmal merkt man, dass man die Arbeit in einer anderen Form als bisher angeht, entdeckt neue Qualitäten an sich, spürt aber auch Belastungen und Veränderungen, Älterwerden hat Vor- und Nachteile – sich bewusst mit ihnen auseinandersetzen, erleichtert den Umgang mit sich selbst und mit den Kollegen:innen. In dieser geschützten Gruppe können diese Erfahrungen angeschaut, geteilt und gemeinsam Wege gefunden werden.

.....
ORT: Bothfeld | Online möglich
.....

DAUER: 1 Tag | 9:00 – 16:00 Uhr

DATUM: 23.06.23
.....

REFERENT:INNEN: Annette Drüner
.....

SERVICE

Anmeldung	58
Preise	59
Informationen zur Teilnahme	60
Corona-Informationen	63
Referent:innen	64
Das AZH und die GiB	70
Haben Sie Fragen? (Kontakt Daten, Impressum)	71

ANMELDUNG (Bitte **alle** Felder ausfüllen)

Fortbildung

Bezeichnung der Fortbildung

Datum/Zeitraum der Fortbildung

Einrichtung

Name der Einrichtung

Herr/Frau

Straße

Name, Vorname

PLZ/Ort

Telefon (falls benachrichtigt werden muss)

E-Mail

E-Mail (falls benachrichtigt werden muss)

Hiermit melde ich mich verbindlich für die Fortbildung an:

Ort, Datum

Unterschrift Teilnehmer:in

Genehmigt durch:

Ort, Datum

Unterschrift Vorgesetzte:r



BITTE SENDEN SIE alle Anmeldungen bis
spätestens eine Woche vor Seminarbeginn an:
fortbildung@autismus-hannover.de

Preise

Mitarbeitende des AZH und der Gib:

- » 79 Euro pro Seminartag
- » 25 Euro pro Thinkput
Kurzveranstaltung

Externe Teilnehmende:

- » 149 Euro pro Seminartag
- » 59 Euro pro Thinkput
Kurzveranstaltung

BILDUNGSURLAUB:

Mitarbeitende des AZH und der Gib:

- » 395 Euro für 5 Seminartage
(nur als ganze Woche
buchbar)

Externe Teilnehmende

- » 745 Euro für 5 Seminartage
(nur als ganze Woche
buchbar)

KINAESTHETICS:

Für externe Teilnehmende:

- » 590 Euro incl. Material
für 4 Tage
- » zzgl. 70 Euro/ Stunde
Praxisbegleitung

INHOUSE SCHULUNGEN FÜR IHRE MITARBEITER:INNEN:

- » 139 Euro/ Std. zzgl. Fahrt-
kosten außerhalb Hannovers

KURSE FÜR MENSCHEN MIT ASSISTENZBEDARF:

- » Kostenfrei,
Anmeldung erforderlich

**Für weitere Fragen kontaktieren Sie gerne Frau Slebos:
fortbildung@autismus-hannover.de · Tel. 0177 / 293 12 41**

Informationen zur Teilnahme

1. Anmeldung:

Die verbindliche Teilnahme an einer Fortbildung kommt durch eine Anmeldung per E-Mail an fortbildung@autismus-hannover.de zustande. Die Rückantwort für die Anmeldeeingangsbestätigung erfolgt per E-Mail an die eingegangene E-Mail-Adresse.

Die Anmeldungen werden grundsätzlich in der Reihenfolge ihres Einganges berücksichtigt. Diese sind nur verbindlich durch das vollständig ausgefüllte und leserliche Anmeldeformular.

Etwa eine Woche vor Beginn der Fortbildung erhalten Sie nähere Informationen per E-Mail.

Interne Teilnehmer:innen müssen das Anmeldeformular von der zuständigen Einrichtungsleitung unterzeichnen lassen und per E-Mail als einzelne, angehängte Datei an die E-Mail-Adresse: fortbildung@autismus-hannover.de senden. Die Anmeldung (PDF-Datei) muss mit dem Nachnamen des Teilnehmers benannt werden.

Einrichtungsinterne zusätzliche Regelungen sollten gesondert berücksichtigt werden.

2. Mindestzahl/Durchführungsvorbehalt:

Veranstaltungen können nur durchgeführt werden, wenn die Mindestteilnehmerzahl erreicht ist. Diese variiert je nach Fortbildung. Wir bitten um Verständnis, dass wir ggf. auch kurzfristig Seminare absagen müssen. In diesem Fall informieren wir Sie umgehend.

3. Rechnungen:

Externe Teilnehmer:innen erhalten nach der Fortbildung eine Rechnung.

Interne Teilnehmergebühren werden über die jeweiligen Einrichtungen intern abgerechnet. Teilnehmer:innen der Ambulanz und der Frühförderung erhalten nach der Fortbildung eine Rechnung.

4. Rücktritt/Kündigung:

Wenn angemeldete Teilnehmer:innen an der Veranstaltung nicht teilnehmen können, bitten wir um umgehende schriftliche Benachrichtigung per E-Mail an fortbildung@autismus-hannover.de
Eine telefonische Absage ist nicht möglich.

Wird die Anmeldung innerhalb von zwei Wochen vor dem ersten Seminartag zurückgezogen, müssen wir unabhängig von Gründen 50 % des Kostenbeitrages berechnen, es sei denn, der Seminarplatz kann durch Teilnehmer:innen der Warteliste belegt werden. Wenn bis zum ersten Seminartag keine schriftliche Abmeldung per E-Mail erfolgt, wird eine Ausfallentschädigung in Höhe des vollen Kostenbeitrages erhoben.

5. Warteliste:

Bei Erreichen der maximalen Teilnehmerzahl je Fortbildung werden weitere Anmeldungen, nach Absprache, auf die Warteliste aufgenommen. Sie werden entsprechend von uns informiert.

6. Haftung:

Für mitgebrachte Wertgegenstände übernehmen wir keine Haftung.

7. Datenschutz:

Wir erheben, verarbeiten und nutzen Ihre personenbezogenen Daten ausschließlich für die Organisation und Durchführung der Fortbildung, sowie für weitere Veranstaltungshinweise sofern kein Widerspruch vorliegt.

Datenübertragung im Internet (z. B. bei der Kommunikation via E-Mail) kann Sicherheitslücken aufweisen. Wir weisen darauf hin, dass ein lückenloser Schutz der Daten vor dem Zugriff von Dritten nicht möglich ist.

8. Urheberrecht:

Lernmittel und verwendete Computersoftware sind grundsätzlich urheberrechtlich geschützt; insbesondere das Kopieren und die Weitergabe an Dritte ist nur nach vorheriger Zustimmung des Urheberrechtinhabers zulässig.

Corona-Informationen

Derzeit werden alle Seminare als Präsenzveranstaltungen geplant. Um die Sicherheit aller Teilnehmenden zu gewährleisten, halten wir uns an die Niedersächsische Verordnung über Maßnahmen zur Eindämmung des Corona-Virus SARS-CoV-2 in der am Veranstaltungstag gültigen Fassung.

Die jeweils entsprechenden notwendigen Hygienemaßnahmen richten sich nach den Inzidenzwerten, Warnstufen und weiteren behördlich festgelegten Leitindikatoren und werden vor den Seminaren bekannt gegeben.

Zum Schutz unserer Mitarbeitenden behalten wir uns vor, die dafür geeigneten Seminare auch als Online-Variante anzubieten. Seminare, die sich nicht für eine Online Version anbieten (z. B. Kinaesthetic, Teile des Deeskalationstrainings), fallen dann ggf. aus bzw. werden auf einen anderen Zeitpunkt verlegt.

Referent:innen

Unser Schulungsteam besteht größtenteils aus Fachreferent:innen aus GiB und AZH sowie unterstützende Referent:innen aus anderen Einrichtungen, Beratungsstellen und Selbstständigen. Alle verfügen über fundiertes Fachwissen sowie praktische Erfahrungen, das an möglichst viele Kolleg:innen weiter gegeben werden soll.

EINEN HERZLICHEN DANK an dieser Stelle an alle engagierten Referent:innen, die es möglich machen, ein so vielfältiges Fortbildungsprogramm für alle Kolleg:innen anbieten zu können!

Ihre Anke Slebos

Leitung Fachbereich
Fortbildung

ANJA BÖKER

Arbeitsbereich

» Standortleitung GiB Tagesförderstätte Bothfeld

Aus- und Weiterbildungen

- » Staatl. Gepr. Ergotherapeutin
- » Deeskalationstrainerin ProDeMa®
- » geprüfte Fachwirtin Gesundheits- und Sozialwesen IHK

ANGELIKA BREFELDT

Arbeitsbereich

» Psychologischer Fachdienst in der GiB, Kita Spunk (Sprachheilkindergarten und Kita für Kinder mit Körperbehinderungen)

Aus- und Weiterbildungen

- » Krankenschwester
- » Dipl.-Psychologin
- » Systemische Beraterin
- » und Therapeutin, insoweit erfahrene Fachkraft im Kinderschutz
- » Marte Meo®-Therapeutin

MATTHIAS BRIEN**Arbeitsbereich**

- » Seminare
 - » Beratung
 - » Aus- und Weiterbildungen
 - » Dipl. Designer HP-psych.
-

VOLKER DIETZEL**Arbeitsbereich**

- » Leitung Pädagogischer Fachdienst Lilienthaler Diakonie
- » Geschäftsführer teamKonsens

Aus- und Weiterbildungen

- » Diplom-Pädagoge
- » Staatlich geprüfter Kommunikationspädagoge
- » ProDeMa-Deeskalations-trainer

ANNETTE DRÜNER**Arbeitsbereich**

- » Dipl. Sozialpädagogin
- » Supervisorin
- » Fortbildungsreferentin
- » Coach

Aus- und Weiterbildungen

- » Erzieherin
- » Dipl. Sozialarbeiterin und Pädagogin,
- » Psychosoziale Therapeutin
- » Supervisorin + Fortbildnerin
- » Coach
- » Traumaberaterin
- » Aufstellungsarbeit
- » Prozessarbeit
- » Körpertherapeutische Fortbildungen zur Frühpädagogik
- » Altenarbeit und Begleitung am Lebensende

FRANK GARLICH**Arbeitsbereich**

- » Rechtliche Beratung der Mitgliedseinrichtungen des DWiN.
- » Insbesondere der Leitungen und Geschäftsführungen diakonischer Unternehmen in sozial- und zivilrechtlichen Fragen z. B. in den Bereichen der Eingliederungshilfe, Pflege oder der rechtlichen Betreuung

Aus und Weiterbildungen

- » Volljurist, juristischer Referent im Diakonischen Werk evangelischer Kirchen in Niedersachsen.

DANIEL HINZ**Arbeitsbereich**

- » Teilhabemanager
- » Systemischer Coach
- » Casemanager
- » Aus- und Weiterbildungen
- » Sozialarbeiter

ALEA KREYES**Arbeitsbereich**

- » Referentin
- Aus- und Weiterbildungen**
- » MSc Psychologin

ANDREA KRISTEN**Arbeitsbereich**

- » Ambulante Förderung AZH
- Aus- und Weiterbildung**
- » Heilerziehungspflegerin, Sozialpädagogin B.A.
- » Systemische Beraterin

NATASCHA NÉMETH**Arbeitsbereich**

- » Fachberatung Praxis- und Methodencoaching in der Tagesbildungsstätte des AZH
- » Referentin FB Fortbildung

Aus -und Weiterbildungen

- » Heilerziehungspflegerin
- » Studentin der Heilpädagogik B.A.
- » aut.IN-Coach – Autismusbegleitung
- » aut.IN-Kids Practitioner
- » Marte Meo Practitioner
- » Kollegiale Erstbetreuerin nach ProDeMa®

CHRISTIAN PELKA**Arbeitsbereich**

- » Ambulante Autismus
Förderung AZH

Aus- und Weiterbildungen

- » Diplom-Sonderpädagogin
 - » Fachkraft im Kinderschutz
-

ANDREAS REICHENBECHER**Arbeitsbereich**

- » Sozialpädagogischer
Fachdienst der Tagesförder-
stätte Gib

Aus- und Weiterbildungen

- » Sozialarbeiter B.A.
 - » Deeskalationstrainer
ProDeMa (Schwerpunkt
Menschen m. Behinderung)
-

RABEA RÖHRICH**Arbeitsbereich**

- » Tagesbildungsstätte AZH

Aus- und Weiterbildungen

- » Heilerziehungspflegerin
- » Kinderschutzfachkraft

FABIAN RÖHRS**Arbeitsbereich**

- » Gruppen- und stellvertretende
Einrichtungsleitung AZH
Wohngruppe Giesen

Aus- und Weiterbildungen

- » Heilerziehungspfleger
 - » Sozialmanagement
 - » Deeskalationstrainer
ProDeMa®
-

NICOLE RÖHRS**Arbeitsbereich**

- » Psychologischer Fachdienst
GiB und AZH
- » Kinderschutz
- » Fortbildungen

Aus- und Weiterbildungen

- » MSc Psychologin
- » systemische Beraterin
und Therapeutin
- » erfahrene Fachkraft
im Kinderschutz
- » Kauffrau für Bürokommuni-
kation

WIEBKE SEXTRO

- » Diplom-Kunsttherapeutin
und Shiatsu-Praktikerin (GSD)

ANKE SLEBOS**Arbeitsbereich**

- » Ambulante Autismus-
Förderung AZH
- » Leitung Fachbereich
Fortbildungen

Aus- und Weiterbildungen

- » Dipl. Sozialpädagogin,
» MA ed (Univ. Roehampton)
- » Gesundheitspädagogin
(PH München)
- » Systemische Beraterin (Cairn-
millar Institut, Melbourne)

INSA SONNENBERG**Arbeitsbereich**

- » Fachkraft im Gruppendienst
GiB Tagesförderstätte
Groß Buchholz
- » Grundkurse und individuelle
Praxisberatungen Kinaes-
thetic

Aus- und Weiterbildung

- » Heilerziehungspflegerin
- » Kinaesthetic Trainerin in der
Pflege Stufe 2
- » Weiterbildung Kinaesthetic
Infant Handling

ANKE SPETZKE**Arbeitsbereich**

- » Ambulante Autismus
Förderung AZH
- » Beratungsstelle

Aus- und Weiterbildungen

- » Dipl. Sozialpädagogin
- » Mediatorin
- » Systemisch lösungsorientierte
Beraterin

ELLEN STAMME-HIJLKEMA**Arbeitsbereich**

- » Ambulante Autismus
Förderung AZH

Aus- und Weiterbildungen

- » Staatl. Examierte
Ergotherapeutin
 - » Dipl. Sozialpädagogin
-

SVENIA TEUPEN**Arbeitsfeld**

- » Psychologischer Dienst im
AZH (Tagesbildungsstätte,
heilpädagogischer Kinder-
garten, InBildung)
- » Leitung Frühe Förderung
nach AVT (autismusspezi-
fische Verhaltenstherapie)

Aus- und Weiterbildung

- » M.Sc. Psychologin
- » Approbierte Kinder- und
Jugendlichenpsychothera-
peutin mit dem Schwerpunkt
Verhaltenstherapie

BARBARA TOMANN**Arbeitsbereich**

- » Ambulante Autismus
Förderung AZH

Aus- und Weiterbildungen

- » Erzieherin
 - » Diplom-Sonderpädagogin
 - » Systemisch lösungsorientierte
Beraterin
 - » Marte Meo® Therapeutin
-

JOHANNES WESTPHAL**Arbeitsbereich**

- » Ambulante Autismus
Förderung AZH

Aus- und Weiterbildungen

- » Diplom-Pädagoge
- » Marte Meo® Therapeut



Das Autismus-Zentrum Hannover GmbH

Das Autismus-Zentrum Hannover GmbH bietet unterschiedliche Lern-, Förder- und Wohnangebote für Kinder und Jugendliche mit Autismus. Wir machen diese Arbeit seit fast 50 Jahren und haben dabei sehr viel Erfahrung, Fachkompetenz und Innovationsfreude erworben. Im Mittelpunkt unserer Arbeit steht der Mensch mit Autismus, sein Wohlbefinden und die bestmögliche, ganzheitliche Förderung.

www.autismus-hannover.de



Gemeinnützige Gesellschaft für integrative Behindertenarbeit

Die GiB ist seit mehr als 25 Jahren für Menschen in Niedersachsen da. In unseren verschiedenen Einrichtungen begleiten und fördern knapp 250 Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen Kinder, Jugendliche und Erwachsene mit unterschiedlichen Behinderungen. Unsere wichtigsten Ziele sind es, allen Menschen, die unsere vielfältigen Angebote in Anspruch nehmen, ein möglichst selbstständiges und selbstbestimmtes Leben und die uneingeschränkte Teilhabe in allen gesellschaftlichen Bereichen zu ermöglichen. Menschlichkeit, Nächstenliebe und Respekt stehen dabei für uns stets an erster Stelle.

www.gib-hannover.de

Haben Sie Fragen?

Administration/Anmeldung

SARAH SCHULZ

fortbildung@autismus-hannover.de

Tel. 0511 / 90 57 90-0

Leitung Inhalte

ANKE SLEBOS

slebos@autismus-hannover.de

Tel. 0177 / 293 12 41

RUDOLF DICKERS

dickers@autismus-hannover.de

Tel. 0511 / 67 67 59-33

Impressum

HERAUSGEBER: Autismus-Zentrum Hannover GmbH;

KOORDINATION: Anke Slebos; REDAKTION: Rudolf Dickers und

Anke Slebos; GESTALTUNG: Jalali + Jalali – visuelle Kommunikation;

DRUCK: QUBUS media Hannover, 500 Exemplare; STAND: Okt. 2022;

Druckfehler, Irrtümer und Änderungen vorbehalten

www.autismus-hannover.de
www.gib-hannover.de

Zum Online-Katalog



Prinz-Albrecht-Ring 63
30657 Hannover
Tel. 0511 / 67 67 59-0
Fax: 0511 / 67 67 59-59

Oktober 2022